

XVII. Tagung für angewandte Soziologie  
**Gesundheit – individuelles Schicksal oder gemeinschaftliche Verantwortung**

Freitag 7. Juni 2013			
15.00 – 17.45 Uhr	<b>Öffentliche Senatssitzung</b>		
17.45 – 18.00 Uhr	Pause		
18.00 – 18.15 Uhr ab 18.15 Uhr	<b>Begrüßung: Bernd Vonhoff, Vorsitzender des BDS, Hamburg</b> „Get Together“ Austausch und geselliges Beisammensein		
Samstag 8. Juni 2013			
10.00 – 10.30 Uhr	<b>Eröffnung durch den Veranstalter</b> <b>Grußwort von Prof. Dr. Joachim Renn, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Soziologie der Universität Münster</b>		
10.30 – 12.00 Uhr	<b>Forum 1: Gesundheit als Konzept</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prof. Dr. Bernhard Mann, <i>University of Applied Sciences Bamberg, Universität Koblenz-Landau</i> Soziale Epidemiologie - eine große Herausforderung im Spannungsverhältnis zwischen individuellem Stresserleben und sozialer Verantwortung</li> <li>• Prof. Dr. Simone Kreher, <i>Hochschule Fulda</i> Gesundheit – Individuelles Schicksal oder gemeinschaftliche Verantwortung? Soziologische Bemerkungen zu einer dichotomisierten Fragestellung</li> </ul> Moderation: Dr. Matthias Horwitz, <i>Berlin</i>	<b>Forum 2: Zusammenarbeit für Gesundheit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sandra Biewers Grimm, <i>Universität Luxemburg</i> Lokale Netzwerkbildung als strategisches Konzept in der Präventions-Evaluation einer Sensibilisierungskampagne zum Alkoholkonsum im Jugendalter</li> <li>• Benigna Brandt, <i>Berlin</i> Wie interdisziplinäre Kooperation zwischen Jugendhilfe/Schule/Kinder- und Jugendpsychiatrie gelingen kann</li> </ul> Moderation: Dr. Hans-Werner Franz, <i>Dortmund</i>	<b>Forum 3: Teilhabe – aber wie?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tonia Rambauek, <i>Universität Kassel</i> Behinderung – ein Ergebnis sozialer Prozesse?</li> <li>• Dr. Antje Schönwald, <i>Universität des Saarlandes</i> • Anna Maria Currin, <i>Universität des Saarlandes</i> Individuelle und gesellschaftliche Verantwortung zur Überwindung des Defizitmodells des Alters</li> </ul> Moderation: Dr. Sabrina Böhmer, <i>Glücksburg</i>
12.00 – 13.30 Uhr	Mittagspause		
13.30 – 14.15 Uhr	<b>Plenarvortrag</b> <b>PD Dr. Josef Hilbert, Institut für Arbeit und Technik, Gelsenkirchen</b> Mehr Lebensqualität, bessere Arbeitsplätze, nachhaltiges Wachstum: Gesundheitswirtschaft in der Zukunftsherausforderung		
14.15 - 15.45 Uhr	<b>Podiumsdiskussion</b> <b>PD Dr. Josef Hilbert, Institut für Arbeit und Technik, Gelsenkirchen</b> <b>Maria Klein-Schmeink, MdB, Bündnis 90/Die Grünen, Münster</b> <b>Dr. Bianca Senf, Universitäres Centrum für Tumorerkrankungen, Klinikum der J.W. Goethe-Universität, Frankfurt am Main</b> <b>Dr. Claus Weth, Gesunde Städte Netzwerk BRD, Münster</b> Moderation: Katrin Johanna Kügler, <i>Kreisverwaltung Ennepe-Ruhr</i>		
15.45 – 16.00 Uhr	Pause		
16.00 – 17.30 Uhr	<b>Forum 4: Öffentliche Gesundheit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dr. Hans-Joachim Boschek, <i>Kreisverwaltung Ennepe-Ruhr</i> Der öffentliche Gesundheitsdienst. Grundlagen und Perspektiven</li> <li>• Margarethe Kubitzka, <i>Kreisverwaltung Ennepe-Ruhr</i> Die Gesundheits- und Sozialberichterstattung im ÖGD</li> <li>• Dr. Ingeborg Jahn, <i>BIPS Bremen</i> Geschlechtergerechte Daten als Grundlage für geschlechtergerechte Prävention</li> </ul> Moderation: Katrin Johanna Kügler, <i>Kreisverwaltung Ennepe-Ruhr</i>	<b>Forum 5: Betriebliche Gesundheitsförderung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dr. Ekkehard Nau, <i>NAUCONSULT Immerath</i> Gesundes Unternehmen = gesundes Personal? Die Totalbilanz als Metapher für eine systemische Management-Perspektive und salutogenetisch wirksame Unternehmenskultur</li> <li>• Dr. Adelheid Weißling, <i>KOM Consulting Düsseldorf</i> Gesundheit im Spannungsfeld von Arbeit, Betrieb und Gesellschaft - Widersprüche und Gemeinsamkeiten</li> </ul> Moderation: Bernd Vonhoff, <i>FSV Netzwerk GmbH Hamburg</i>	<b>Forum 6: Berufsfeldorientierung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dr. Erich Behrendt, <i>Dr. Behrendt IMK Consulting, Recklinghausen</i></li> <li>• Dr. Katrin Späte, <i>Institut für Soziologie, Münster</i></li> <li>• Paula Wiesemann, <i>Bochum</i> "Was werden mit Sozialwissenschaften?" Viele Studierende und Absolvent_innen der Sozialwissenschaften stellen sich diese Frage. Es wird der Stand laufender Projekte vorgestellt und das weitere Vorgehen diskutiert.</li> </ul>
ab 18.30 Uhr	<b>Geselliger Abend im Uferlos Münster</b> Ehrung der Jubilare und Jubilarinnen		
Sonntag 9. Juni 2013			
9.00 – 10.30 Uhr	<b>Forum 7: Pflicht zur Gesundheit?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prof. Dr. Bettina Schmidt, <i>Evangelische Fachhochschule, Bochum</i> Eigenverantwortung haben immer die Anderen</li> </ul> Moderation: Bernd Vonhoff	<b>Forum 8: Betriebliche Gesundheitsförderung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hartmut O. Genz-Bideau, <i>Hamburg</i> Arbeit und Gesundheit - hilft BGM? Erfahrungen eines OE-Beraters im Gesundheitswesen</li> <li>• Ralf Spickermann, <i>DGFP Düsseldorf</i> Betriebliches Gesundheitsmanagement - Erfahrungen in der Praxis und Implikationen für die soziologische Forschung</li> </ul> Moderation: Dr. Matthias Horwitz, <i>Berlin</i>	<b>Forum 9: Ad Hoc</b> Regionalgruppen, Fachgruppen und/ oder andere Themen
10.30 – 10.45 Uhr	Pause		
10.45 – 12.00 Uhr	<b>Plenarvortrag und Diskussion</b> <b>Prof. Dr. Frank Hillebrandt, FernUniversität Hagen</b> Grenzen des Marktes? Medizinische Praktiken im Wandel Moderation: Dr. Katrin Späte, <i>Institut für Soziologie, Münster</i>		
12.00 – 12.30 Uhr	Pause		
12.30 – 14.00 Uhr	<b>Forum 10: Gesundheitsselfhilfe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dr. Erich Behrendt, <i>Dr. Behrendt IMK Consulting, Recklinghausen</i> Welches Medienpotenzial haben non-profit Vereine? BAG Selbsthilfe und das Internet - Rekonstruktion von Zielsetzungen und Evaluation der Webauftritte</li> <li>• Andreas Renner, <i>BAG Düsseldorf</i> Gesundheitsselfhilfe als Lernort Von der individuellen zur kollektiven Erfahrung behinderter und chronisch kranker Menschen</li> </ul> Moderation: Katrin Johanna Kügler, <i>Kreisverwaltung Ennepe-Ruhr</i>	<b>Forum 11: Methoden und Instrumente</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dr. Matthias Nübling, <i>GEB mbH, Denzlingen</i> Messung psychosozialer Arbeitsbelastungen mit dem COPSOQ-Verfahren</li> <li>• Linda Meyer, <i>Bochum</i> Stress, lass nach! Stress bei Berufseinsteigern in der IT-Branche. Ergebnisse einer empirischen Untersuchung</li> </ul> Moderation: Bernd Vonhoff, <i>FSV Netzwerk GmbH, Hamburg</i>	<b>Forum 12: Expertenetzwerk</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dr. Matthias Horwitz, <i>Berlin</i> Wie können es der Verband und seine Mitglieder schaffen, dass ihre Expertise in Zukunft vermehrt wahrgenommen wird? Das Pilotprojekt „Grenzüberschreitende Zusammenarbeit“ wird vorgestellt und daran anschließend „Formen der Nachahmung“ diskutiert.</li> </ul>
14.00 – 14.15 Uhr	Pause		
14.15 – 15.00 Uhr	<b>Abschlussplenum</b> Moderation: Prof. Dr. Bernhard Mann, <i>University of Applied Sciences Bamberg, Universität Koblenz-Landau</i>		
15.00 Uhr	Proviant fassen und Heimreise		